# Wettlauf um Dekarbonisierung: Schneider Electric fordert dringende Maßnahmen

## Netto-Null bis 2050: Innovation Summit World Tour 2021 drängt auf rasche Beschleunigung der CO₂-Reduzierung zur Zielerreichung

## Ausbau der globalen Nachhaltigkeitsberatung für sinnvolle Fortschritte bei Energiewende und Klimaschutz

## Aufruf, in diesem Jahrzehnt drei bis fünf Mal schneller zu handeln und Emissionen mit intelligenter, grüner Elektrizität und Automatisierung der nächsten Generation zu halbieren

**Ratingen, 12. Oktober 2021 –** [Schneider Electric](https://www.se.com/de/de/), weltweit führend in der digitalen Transformation von Energiemanagement und Automatisierung, ist überzeugt: Die Welt kann dringende Klimaschutzmaßnahmen beschleunigen und die CO₂-Emissionen bis 2030 halbieren. Die Keynote von Jean-Pascal Tricoire, Chairman und CEO von Schneider Electric, bildete den Auftakt der [Innovation Summit World Tour 2021.](https://www.se.com/ww/en/about-us/events/) Er plädierte für realisierbare Wege zu Netto-Null, wie sie im [Bericht "The 2030 Imperative: A race against time"](https://perspectives.se.com/research/2030-scenario-white-paper) des Schneider Electric Sustainability Research Institute dargelegt sind.

Die jährliche Innovation Summit Tour von Schneider Electric, [laut Corporate Knights das nachhaltigste Unternehmen der Welt](https://www.se.com/ww/en/about-us/newsroom/news/press-releases/world%E2%80%99s-most-sustainable-corporation-2021-60097a67785e6528940953a4), befasst sich vom 12. Oktober bis 12. November mit den globalen Herausforderungen des Klimawandels. Um die Weltwirtschaft in diesem entscheidenden Jahrzehnt zu dekarbonisieren, unterstützt der Tech-Konzern Kunden, Partner, Regulierungsbehörden und politische Entscheidungsträger bei der raschen Reduzierung von Emissionen. Die Teilnehmer erleben die digitalen und nachhaltigen Innovationen des Energie- und Automatisierungsspezialisten und erfahren mehr über Elektrizität 4.0 und Automatisierung der nächsten Generation.

Dringender Handlungsbedarf bei der Dekarbonisierung

In seiner Keynote forderte Tricoire die Teilnehmer auf, wichtige Maßnahmen zur Dekarbonisierung zu ergreifen. Dabei präsentiert er die konzerninternen Forschungsergebnisse als Blaupause für die Begrenzung der globalen Erwärmung auf die vom Zwischenstaatlichen Ausschuss für Klimaänderungen (IPCC) festgelegte Schwelle von 1,5°C. Der Bericht zeigt auf, dass die Emissionen in diesem Jahrzehnt um 30 bis 50 Prozent im Vergleich zu den aktuellen Werten gesenkt werden müssen. Gelingt dies nicht, ist es praktisch unmöglich, die IPCC-Vorgabe zu erreichen.

Die Modellierung des Schneider Electric Sustainability Research Institute zeigt, wie sich 10 Gt CO₂/Jahr bis 2030 realistisch und erschwinglich vermeiden lassen. Der Bericht konzentriert sich auf eine Teilmenge der globalen Treibhausgasemissionen. Das Szenario "The 2030 Imperative" kommt zu dem Ergebnis, dass ausgehend von einem Ausgangswert von 30 Gt CO₂/Jahr für alle energiebedingten Emissionen eine Minderungsmöglichkeit von 30 Prozent – also 10 Gt CO₂/Jahr – besteht. Das stellt eine erhebliche Beschleunigung gegenüber den derzeitigen Zusagen dar. Es verbleiben jedoch rund 20 Gt CO₂/Jahr an nicht energiebezogenen Emissionen, die in der Modellierung dieses Berichts nicht berücksichtigt wurden.

Schneider Electric fordert von Regierungen und Unternehmen drei bis fünffach größere Anstrengungen. Das Institut ist der Ansicht, dass der einzige realistische Weg zum Erfolg darin besteht, bewährte digitale Technologien zusammen mit einer verstärkten Elektrifizierung einzusetzen, da dies die wirksamste Methode zur Dekarbonisierung von Gebäuden, Verkehr und Industrie ist. Dieser Ansatz verschafft Zeit, um schwer abbaubare Sektoren anzugehen. Die Modellierung zeigt deutlich, dass alternative Wege eine zu hohe Belastung für die Verbraucher darstellen würden.

*„Trotz zunehmender Dynamik im Nachhaltigkeitsbereich und der Tatsache, dass sich immer mehr Unternehmen ehrgeizige Ziele zur Bekämpfung des Klimawandels setzen, zeigt diese Studie, dass wir uns beeilen müssen. Wir bei Schneider Electric sind dabei maßgeblich vorangegangen. Um Unternehmen in ihrem Bestreben nach einer raschen Dekarbonisierung und der Erfüllung ihrer Klimaverpflichtungen zu unterstützen, beschleunigen wir den Ausbau unserer globalen Nachhaltigkeitsberatung. So können wir gemeinsam der steigenden Nachfrage nach sinnvollen Fortschritten bei der Energiewende und den Klimaschutzzielen gerecht werden", sagte* ***Jean-Pascal Tricoire,*** ***Chairman und CEO von Schneider Electric****. „Was Unternehmen heute brauchen, ist ein zuverlässiger Partner, der strategische Planung und Zielsetzung mit einer nachgewiesenen Erfolgsbilanz bei der Umsetzung von Lösungen kombiniert. Damit lassen sich schnellere und greifbare nachhaltige Ergebnisse erzielen. Wir konnten selbst viele Nachhaltigkeitsherausforderungen erfolgreich meistern und haben dabei in unseren eigenen Einrichtungen weltweit führende digitale und elektrische Lösungen entwickelt. Damit sind wir gut positioniert, um anderen dabei zu helfen, schneller und weiter zu kommen."*

Strategien und Lösungen zur Dekarbonisierung von Wertschöpfungsketten

Aufbauend auf seiner Führungsrolle im Nachhaltigkeitssektor und dem ehrgeizigen Schneider Sustainability Index 2021-2025 treibt der Energie- und Automatisierungsspezialist sein globales Geschäft der Nachhaltigkeitsberatung voran und baut auf einer 10-jährigen Erfolgsgeschichte im Bereich Energie- und Nachhaltigkeitsdienstleistungen auf. Heute ist Schneider weltweit führend in den Bereichen Energieeffizienz, Energiemanagement, Beschaffung von erneuerbaren Energien, CO₂-Berichterstattung, Bewertung von Klimarisiken und Dekarbonisierung der Lieferkette. Das Unternehmen bietet Software und Beratungsdienstleistungen für mehr als 30 Prozent der Fortune 500-Unternehmen an. Zu den Kunden zählen unter anderem Johnson & Johnson, Walmart, Faurecia, Kellogg, Takeda, Velux Group, Unilever und T-Mobile.

Die steigende Nachfrage nach Schneiders "Ambition + Action"-Beratungsdiensten ist der Grund für diese Expansion. Dazu zählen:

* Beratung zu Klimaschutzmaßnahmen und damit verbundene Dienstleistungen zur Dekarbonisierung der Lieferkette und zur Bewertung von Klimarisiken
* Kommunikationsdienstleistungen, einschließlich ESG-Berichterstattung, Ratings sowie Reputations- und Nachhaltigkeitsansprüche
* Dienstleistungen im Bereich Kreislaufwirtschaft und Rückverfolgbarkeit
* ESG-Module für die preisgekrönte Plattform EcoStruxure Resource Advisor zur Verfolgung gesellschaftlicher und Governance-Kennzahlen

Durch digitale Disruption zum Teil der Lösung werden

Im Rahmen seines Bestrebens, nachhaltige Innovationen voranzutreiben und Netto-Null-Wege zu schaffen, unterstützt Schneider Electric Kunden in vielen Sektoren bei Innovationen und der Umstellung auf offene, interoperable, digitale und vereinfachte Systeme sowie intelligentere Geschäftsabläufe. Auf der Innovation Summit World Tour stellt der Tech-Konzern digitale Innovationen für die CO₂-Reduzierung in Wohn- und Zweckgebäuden, Rechenzentren, Stromnetzen und Industrien vor.

Elektrizität 4.0: Intelligente grüne Energie für die neue elektrische Welt

Heute erleben wir die Konvergenz von digitaler und elektrischer Energie in großem Maßstab mit Software. Elektrizität macht Energie grün und ist der beste Vektor für die Dekarbonisierung. Digitalisierung macht Energie intelligent, um die Effizienz zu steigern und Verschwendung zu vermeiden. Diese Konvergenz liefert "Elektrizität 4.0" – den Treibstoff für eine neue elektrische Welt. Dabei bewähren sich folgende Produkte und Lösungen in der Praxis:

Rechenzentren: Die neue APC Smart-UPS Ultra 5kW ist die branchenweit erste Unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) mit einer Leistung von 5 kW, die mehr Leistung, Flexibilität und intelligente Überwachung auf kleinstem Raum bietet und so wertvollen IT-Platz für Edge-Anwendungen freisetzt. Kunden von Schneider-Rechenzentren haben damit ihren CO₂-Fußabdruck um 37 Prozent reduziert.

**Widerstandsfähige digitale Netze:** Schneiders Angebot an SF6-freier Reinlufttechnologie für Net-Zero-Netze wird durch die [modulare **RM AirSeT** Ringkabelschaltanlage](https://www.se.com/de/de/about-us/newsroom/news/press-releases/schneider-electric-und-netze-bw-starten-pilotprojekt-f%C3%BCr-sf6-freie-ringkabelschaltanlage-6156def515c4cd45353b58cb) sowie die aktive luftisolierte Mittelspannungs-Verteilerschalttafel **MCSeT Active** erweitert.

**Intelligente elektrische Verteilung:** Die digitalen Niederspannungsprodukte **TeSys Giga, Canalis Busbar, PrismaSeT Active, New Gen ComPacT, TransferPacT und EcoStruxure Power** bieten eine einfachere, nachhaltigere und sichere Benutzererfahrung für Installateure und Servicepartner, um die Widerstandsfähigkeit der wachsenden digitalen Wirtschaft der Welt zu verbessern.

Industrien der Zukunft: Widerstandsfähig und nachhaltig mit Next Generation Automation

Mit künstlicher Intelligenz und Technologien für digitale Zwillinge sowie durch fortschrittliche Analysen unterstützte menschliche Erkenntnisse und herstellerunabhängige Industriesoftware – einschließlich Performance Intelligence von AVEVA – können schrittweise Veränderungen in Bezug auf Effizienz und Agilität erreicht werden. Dabei spielen folgende Lösungen ihre Stärke aus:

**EcoStruxure Automation Expert 21.2** bietet Wasser- und Abwasseranlagen ein vollständiges Lebenszyklusmanagement. Das weltweit erste Software-zentrierte Automatisierungssystem integriert nahtlos IT- und OT-Dienste, um die Sicherheit zu erhöhen, die Langlebigkeit des Systems zu steigern und sich im Laufe der Zeit problemlos weiterzuentwickeln. Als universelle Automatisierungslösung kann [EcoStruxure Automation Expert](https://www.se.com/de/de/about-us/newsroom/news/press-releases/softwarebasierte-automatisierung-ver%C3%A4ndert-verpackungsindustrie-und-logistik-60758669e8b33c45fc3f1d75) mit vorhandener Hardware implementiert werden. Der virtualisierte Controller wird auf jedem Windows- oder Linux-Edge-Computing-Gerät ausgeführt und bietet Industrieunternehmen eine noch nie dagewesene Flexibilität. Eine digitale Zusammenarbeit dieser Art hat das Potenzial, einen Wert von mehr als 100 Milliarden US-Dollar für die Industrie zu erschließen.

**EcoStruxure Machine** erhöht die Effizienz für Maschinenbauer und verkürzt ihre Entwicklungszeit. Mit dem neuen Lexium MC12 Multi Carrier für den Transport, die Gruppierung und die Positionierung von Produkten können OEMs eine höhere Produktivität und überzeugende Flexibilität mit bis zu 40 Prozent Einsparungen bei den Investitionskosten und einer 50 Prozent schnelleren Maschineninstallation und -inbetriebnahme erreichen. In Kombination mit digitalen Zwillingen verkürzt der neue Multi Carrier außerdem das Maschinendesign und die Markteinführungszeit um bis zu 30 Prozent.

Über Schneider Electric

Wir von Schneider Electric möchten **die optimale Nutzung von Energie und Ressourcen für alle ermöglichen** und damit den **Weg zu Fortschritt und Nachhaltigkeit** ebnen. Wir nennen das **Life Is On.**

Wir sind Ihr **digitaler Partner für Nachhaltigkeit und Effizienz.**

Wir fördern die digitale Transformation durch die Integration weltweit führender Prozess- und Energietechnologien, durch die Vernetzung von Produkten mit der Cloud, durch Steuerungskomponenten sowie mit Software und Services über den gesamten Lebenszyklus hinweg. So ermöglichen wir ein integriertes Management für private Wohnhäuser, Gewerbegebäude, Rechenzentren, Infrastruktur und Industrien.

Die tiefe Verankerung in den weltweiten lokalen Märkten macht uns zu einem nachhaltigen globalen Unternehmen. Wir setzen uns für offene Standards und für offene partnerschaftliche Eco-Systeme ein, die sich mit unserer **richtungsweisenden Aufgabe und unseren Werten Inklusion und Empowerment** identifizieren.

[www.se.com](http://www.se.com/)

Entdecken Sie ‘Life Is On’

**Folgen Sie uns auf:   Hashtags:** #SchneiderElectric #LifeIsOn #InnovationAtEveryLevel #EcoStruxure